



**Solarbayer®**

Zukunftssichere Heizsysteme

# PRODUKTINFORMATION

## Pufferspeicher P 100

Ideal für den Betrieb mit Wärmepumpen



## Technische Beschreibung

Inhalt

Sicherheitshinweise / Vorschriften ..... 3  
Kurzbeschreibung ..... 4  
Hydraulikbeispiel ..... 4  
Technische Daten, Bemaßung ..... 5  
Installation / Allgemeine Informationen ..... 6

Abbildungen und Zeichnungen in dieser Produktinformation dienen lediglich der Information und ersetzen nicht die fachtechnische Planung.  
Aufgrund technischer Änderungen, Satz- und Druckfehler kann keine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit übernommen werden.

## Sicherheitshinweise / Vorschriften

Bitte lesen Sie vor Montagebeginn diese Montageanleitung sorgfältig durch, um Schäden durch unsachgemäße Montage zu vermeiden. Die Montage darf nur von Fachfirmen nach den „Anerkann-ten Regeln der Technik“ und geltenden Vorschriften und Normen erfolgen. Länderspezifische Vor-schriften sind besonders zu beachten. Bei nicht fachgerechter Montage bzw. nicht bestimmungsge-mäßem Gebrauch erlischt die Gewährleistung.

**Folgende Regeln der Technik sind besonders zu berücksichtigen:**

**DIN 1988**

Technische Regeln für die Trinkwasserinstallation\*

**DIN 4751**

Sicherheitstechnische Ausrüstung von Heizungsanlagen

**DIN 4753**

Wassererwärmer und Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser; Anforderungen, Kennzeichnung, Ausrüstung und Prüfung

**DIN EN 12975**

Thermische Solaranlagen und ihre Bauteile

**DIN 4807**

Ausdehnungsgefäße

**DIN EN 12828**

Heizungssysteme in Gebäuden – Planung von Warmwasser-Heizungsanlagen

**DIN 18380**

Heizungsanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen

**DIN 18381**

Gas-, Wasser- und Abwasser- Installationsanlagen

**VDI Richtlinie 2035**

Vermeidung von Schäden in Warmwasserheizungsanlagen (siehe auch BDH-Informationsblatt Nr. 8)

**DIN 18382**

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

**VDE 0100**

Errichten elektrischer Betriebsmittel

**VDE 0105**

Betrieb von elektrischen Anlagen

**VDE 0190**

Hauptpotentialausgleich von elektrischen Anlagen

\*Vor Montagebeginn ist zu prüfen, ob die Trinkwasserinstallation, insbesondere der Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz den Anforderungen der DIN 1988 entspricht und ob die im Teil 8 vorgeschriebenen Wartungen durchgeführt wurden. Die Funktionsfähigkeit sicherheitsrelevanter Baugruppen (z.B. Druckminderer) ist in jedem Fall zu prüfen.

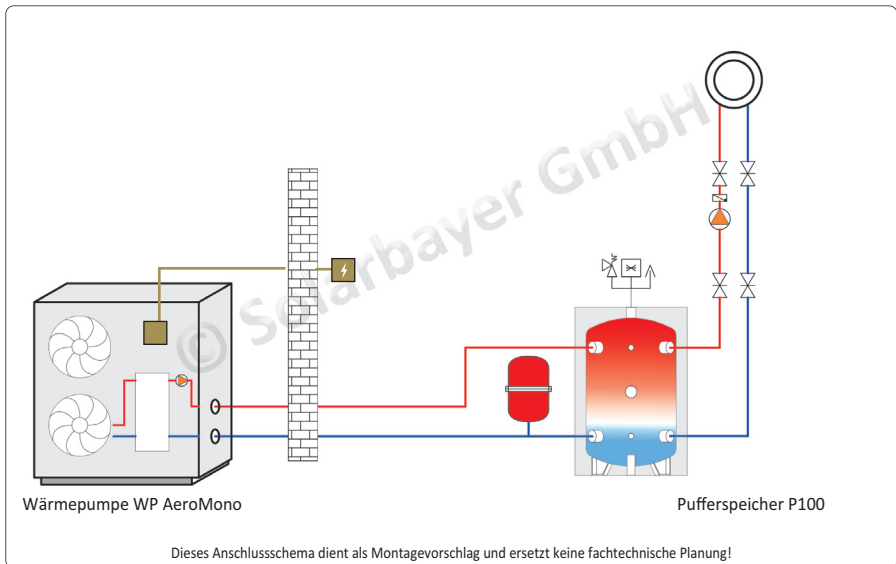
## Kurzbeschreibung

**Pufferspeicher, speziell für den Betrieb mit Wärmepumpen ausgelegt, ohne integrierte Einbauten, mit diffusionsdichter PU-Dämmung, als Kältespeicher einsetzbar.**

### Korrosionsschutz

Die Innenwand des Heizwasserbehälters ist nicht korrosionsschutz, da der Einsatz in geschlossenen Heizanlagen als Pufferspeicher für Heizungswasser vorgesehen ist.

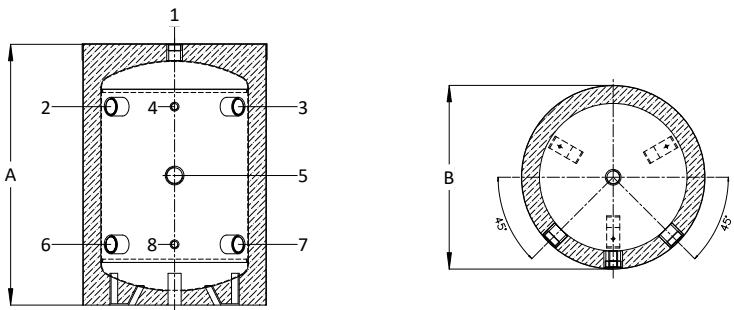
## Hydraulikbeispiele



Technische Daten, Bemaßung

Pufferspeicher P 100			100
Nennvolumen		L	103
Höhe mit Dämmung	[A]	mm	795
Kippmaß		mm	980
Durchmesser mit Dämmung	[C]	mm	560
Dämmstärke PU-Hartschaum (fest aufgeschäumt)		mm	55
Gewicht ca.		kg	28
max. Betriebstemperatur Speicher		°C	95
max. Betriebsdruck Speicher		bar	3
max. E-Heizstabgröße (optional)		kW	4.5
<b>Bereitschaftswärmeaufwand nach EN 12897:2006</b>			<b>100</b>
Bereitschaftswärmeaufwand		kWh/24h	0.79
Energieeffizienzklasse / Tankeinstufung		----	B
<b>Anschlüsse mit Bemaßung</b>			<b>100</b>
[1] Entlüftung	1 ¼" IG		oben
[2] Vorlauf	1 ½" IG	mm	605
[3] Vorlauf	1 ½" IG	mm	605
[4] Fühler/Thermometer	½" IG	mm	605
[5] Elektroheizstabanschluss	1 ½" IG	mm	395
[6] Rücklauf	1 ½" IG	mm	185
[7] Rücklauf	1 ½" IG	mm	185
[8] Fühler/Thermometer	½" IG	mm	185

Fertigungstoleranzen nach DIN ISO 13920 C; Hinweise zu Montage/Inbetriebnahme/Wartung entnehmen Sie bitte der entsprechenden Montageanleitung



## Installation / Allgemeine Informationen

### Aufstellung

Der Speicher darf nur in einem frostgeschützten Raum aufgestellt werden. Eisbildung in der Anlage kann zur Zerstörung des Speichers führen.

Der Aufstellungsort muss den notwendigen Raum für Wartung und Reparatur, sowie eine ausreichende Tragfähigkeit des Untergrundes gewährleisten!

Die Baufreiheit für einen Speicherausbau und Transport muss dauerhaft gewährleistet bleiben.

### Wärmedämmung

Die Wärmedämmung muss vor der Verrohrung angebracht werden.

**Feuer, Lötlampe bzw. Schweißbrenner nicht in die Nähe der Dämmung bringen; Brandgefahr!**

### Verrohrung

Der Speicher ist nach dem Verrohrungs-Schema *[Kapitel: Beschreibung der Anschlüsse]* anzuschließen.

Dieses Schema dient lediglich als Montagevorschlag, eine fachtechnische Planung wird hierdurch nicht ersetzt. Die Anschlüsse müssen nach DIN erfolgen.

Der Mindest-Anschlussdurchmesser des Sicherheitsventils muss DN20 (¾") betragen.

Der Anschluss ist so auszuführen, dass ein Überschreiten der max. zulässigen Speichertemperatur sowie der Anschlusskomponenten verhindert wird. Die Temperatur ist gegebenenfalls über ein Mischventil zu begrenzen.

### Betriebsdruck

Die zulässigen Betriebsdrücke laut unseren technischen Daten *[Kapitel: Technische Daten]* sind einzuhalten.

Eine Überschreitung des zulässigen Betriebsdruckes kann zu Leckagen und Zerstörung des Speichers führen!

### Sicherheitseinrichtungen

Der Speicher muss mit einem nicht absperzbaren Sicherheitsventil ausgerüstet werden. Außerdem muss ein dem Speichervolumen entsprechend groß dimensioniertes Ausdehnungsgefäß installiert werden.

Dieses darf nur mit einem Kappenventil absperbar sein.

### Entleerung/Entlüftung

Der Speicher ist so zu installieren, dass er ohne Demontage entleert werden kann.

**Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten und Verletzungen verursachen.**

Der obere Stutzen ist für die Entlüftung des Speichers vorgesehen.

Wir empfehlen keine automatischen Entlüfter zu verwenden.

### Elektrozusatzheizung (optional)

Der Speicher kann mit einer Elektrozusatzheizung ausgerüstet werden. Die Vorschriften und Bestimmungen des VDE und der örtlichen Energie-Versorgungsunternehmen sind dabei zu beachten.

E-Heizstäbe müssen mit Isoliertrennung ausgestattet sein. Nur mit Isoliertrennung ist der Korrosionsschutz gewährleistet.

Elektrozusatzheizung mit Isoliertrennung und eingebautem Speichertemperaturregler und Sicherheits-temperaturbegrenzer sind optional bei Solarbayer erhältlich.

**Werden Elektroheizstäbe ohne Isoliertrennung eingesetzt, erlischt die Gewährleistung des Speichers.**

### Inbetriebnahme

Nicht benötigte Anschlüsse des Speichers müssen fachgerecht mit Stopfen abgedichtet werden.

Nach der Montage Rohre und Speicher gründlich durchspülen, **Heizungsanlage nach VDI 2035 mit aufbereitetem Wasser füllen** und entlüften, beachten Sie hierzu auch das BDH-Informationsblatt Nr. 8.

### Hinweis für den Installateur:

Protokollieren Sie die Druckprüfung und die ordnungsgemäße Befüllung der Anlage nach VDI 2035 und lassen Sie sich dies von Ihrem Kunden bestätigen.

## EG/EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Herstelleradresse: **Solarbayer GmbH  
Preith, Am Dörrenhof 22, 85131 Pollenfeld  
Deutschland/ Germany**

Bezeichnung der Maschine/  
des Produktes: **Solarbayer P 100**

Maschinentyp: **Pufferspeicher für Heizungswasser**

Typ: **P 100**

Die Beschreibung der Ausführung und die bestimmungsgemäße Verwendung ist der Auftragsbestätigung und den Betriebsanleitungen in der Maschinendokumentation zu entnehmen – andere Vereinbarungen liegen nicht zugrunde.

Bestimmungsgemäß muss die Montage und Inbetriebnahme der Pufferspeicheranlage durch ein von Solarbayer autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Montage oder Verwendung, Anbindung an andere Maschinen oder Änderungen der technischen Ausführung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Das Druckgerät wurde ohne Ausrüstung (Sicherheitseinrichtungen) geprüft. Es muss vor der Aufstellung und der ersten Inbetriebnahme gemäß den nationalen Vorschriften ausgerüstet werden.

Hiermit erklären wir, dass die oben bezeichnete Maschine / das oben bezeichnete Produkt mit den einschlägigen Bestimmungen der folgenden EG/EU-Richtlinien konform ist. Die Konformität wird durch die vollständige Einhaltung der folgenden Normen nachgewiesen:

EU/EG – Richtlinie	Angewendete Norm
<b>2014/68/EU</b> Druckgeräterichtlinie	DIN 4753-7:2019 EN 12897:2016 DIN 4751
<b>2015/1189</b> EU-Verordnung „Energieeffizienzlabel“	<b>Zusätzliche Richtlinien</b>
<b>2015/1187</b> EU-Verordnung „Energieeffizienzanforderungen“	
<b>ErP- und Label-Rahmenrichtlinien</b>	

**Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:**

**Solarbayer GmbH**  
Am Dörrenhof 22  
85131 Preith - Pollenfeld  
Tel 08421/9039-27 - Fax -28

Preith, März 2020

**Martin Kraus - Geschäftsführer**



## Zukunftssichere Heizsysteme

### Systemtechnik aus Bayern

#### **Solarbayer GmbH**

Preith, Am Dörrenhof 22  
85131 Pollenfeld

Telefon +49(0)8421/93598-0  
Telefax +49(0)8421/93598-29  
[info@solarbayer.de](mailto:info@solarbayer.de)  
[www.solarbayer.de](http://www.solarbayer.de)

- Speichertechnik
- Frischwassersysteme
- Holzheizungen
- Solarthermie
- Wärmepumpen

Dieses Handbuch und die abgebildeten Fotos und Grafiken unterliegen dem Copyright der SOLARBAYER GmbH.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Gültig ist die jeweils aktuelle Fassung dieser Montageanleitung auf unserer Homepage  
[www.solarbayer.de](http://www.solarbayer.de)